

Ausschreibung

Bezirksmeisterschaft 2012

Lichtpunktschießen

(Offene Meisterschaft als Rahmenwettbewerb)

1. Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche der Jahrgänge 2000-2003 und jünger, die dem DSB gemeldet sind.

2. Wettkampfklassen/Mannschaftsstärken

Jeder Jahrgang stellt je Disziplin eine eigene Wettkampfklasse dar. Mädchen und Jungen werden nicht getrennt gewertet.

Mannschaften bestehen aus 3 Schützen. Gewehr- und Pistolenschützen schießen in getrennten Mannschaften. Unterschiedliche Jahrgänge in einer Mannschaft sind zugelassen. Die Mannschaftswertung erfolgt dann in der Wettkampfklasse mit dem niedrigsten Jahrgang. Die Mannschaftseinteilung kann am Wettkampftag, jedoch vor dem Start des ersten Mannschaftsmitgliedes, erfolgen.

3. Schusszahl/Schießzeit

Alle Klassen schießen 10 Wertungsschüsse. Die Schießzeit einschließlich der Probeschüsse beträgt 20 Minuten.

4. Waffen/Sportgeräte

Die Lichtpunktgewehre (Röhm LTS Gewehr) und Lichtpunktpistolen (Röhm LTS Pistole „Match“) werden vom Veranstalter gestellt. Die Verwendung eigener Lichtpunktanlagen ist nicht zulässig.

5. Anschlagart

Anschlag T-Auflage Distanz 5 Meter.

Die Auflage für das Gewehr oder die Pistole darf durch kein Körperteil berührt werden.

Das Gewehr muss deutlich sichtbar vor dem Abzugsbügel aufgelegt werden und darf nicht seitlich angelehnt werden. Die Pistole darf nur auf den Pistolengriff aufgelegt werden und darf nicht seitlich angelehnt werden.

Die Zuhilfenahmen sonstiger Stützen bzw. Anlehnen von Körperteilen ist nicht gestattet.

Zwischen Hand und Auflage muss ein deutlich sichtbarer Abstand sein.

Die Hand des Schützen darf die Auflage in Richtung Gehwermündung nicht umgreifen.

Die nicht abziehende Hand muss das Gewehr am Vorderschaft halten (von oben oder von unten).

Das Gewehr darf nur mit beiden Händen, der Schulter, der Wange und dem neben der rechten, bzw. linken Schulter liegenden Teil der Brust gehalten werden.

Das Gewehr darf außerhalb dieses Bereiches der rechten bzw. der linken Schulter und des rechten bzw. linken Brustteiles nicht zusätzlich durch die Jacke oder die Brust abgestützt werden.

Das Gewehr oder die Pistole darf in keiner Weise an der Auflage befestigt, verhakt oder festgeklemmt werden.

Jegliche rutschhemmende Materialien dürfen weder an der Waffe noch an der Auflage zusätzlich befestigt werden.

Ebenfalls dürfen keine Veränderungen am Gewehr, z.B. in form von kleinen Stiften am bzw. im Gewehr (Schaft) angebracht werden.

Spezielle Ausfräsungen für die Auflage auf dem Auflagebock usw. sind am Griff der Pistole nicht gestattet.

Andere Halterungen und Stellungen z.B. das Anlehnen an die Brüstung und/oder Wand sind nicht zulässig und ziehen eine Disqualifikation nach sich.

Siehe SpO Teil 9.

Sollte sich herausstellen, dass Schützen gegen diese Regeln verstoßen, werden sie gemäß Sportordnung Teil 0, Regel 0.9.7.5 disqualifiziert.

Bezirks-Schützenverband Grafschaft Diepholz e.V.

6. Austragung (Termin/Ort)

Sonntag der 18. März 2012

Schießstand Schützenverein Kirchdorf, Ihloge 42, 27245 Kirchdorf

Beginn: 9:00 Uhr

7. Startgeld

Das Startgeld je Schütze beträgt 4,60 Euro und wird durch den Bezirk per Rechnung erhoben.

8. Siegerehrung

Die Siegerehrung findet im Anschluss an den Wettkampf statt.

9. Meldungen

Anmeldungen (Verein, Name, Jahrgang, Gewehr und/oder Pistole) bitte schriftlich

bis spätestens 10. März 2012 an: Gerd Harzmeier, Brinkstr. 4, 27245 Kirchdorf
oder per eMail an: gerd@harzmeier.info

Die Startzeiten werden direkt nach Meldeschluss an den Meldenden (Anschrift und eMail nicht vergessen) versandt.

gez. Siegfried Brockmann
Bezirkssportleiter

gez. Gerd Harzmeier
stellv. Bezirkssportleiter